

**Regieprotokoll Nr. OB4/0044/2023
zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Strinz-Margarethä**

Sitzungstermin Donnerstag, den 09.03.2023
Sitzungsbeginn 20:00 Uhr
Sitzungsende 21.53 Uhr
Ort, Raum Clubraum der Aubachhalle Strinz-Margarethä

Gemeinde Hohenstein			
Eingang 20. März 2023			
1	2	3	Kasse

Anwesend

Ortsvorsteherin

Frau Edith Karls

Mitglieder

Herr Thomas Kaukel-Enders
Herr Lothar Meyer
Herr Maximilian Saur
Herr Holger Seel
Herr Stefan Weigelt

Protokollführer/in

Frau Renate Hengstler-Lindenthal

nicht stimmberechtigt

Herr Daniel Bauer
Frau Helga Becker
Herr Axel Kortschik
Herr Halvor Boller
Herr Thomas Hahn
Herr Ralf Wagner

Es fehlten (entschuldigt)

Herr Daniel Bauer
Frau Helga Becker
Herr Ralf Wagner

Die Mitglieder des Ortsbeirates Strinz-Margarethä waren durch - ~~abgekürzte~~ - Einladung vom 27.02.2023 auf Donnerstag, den 09. März 2022, 20.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die - ordnungsgemäße - abgekürzte - Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Strinz-Margarethä ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - nicht - beschlussfähig.

Protokoll

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bericht der Ortsvorsteherin

Renate Hengstler-Lindenthal ist Nachrückerin in der Gemeindevertretung.

Maximilian Saur ist Nachrücker im Ortsbeirat Strinz-Margarethä für Stefan Rosar.

Holger Seel übernimmt das Ehrenamt „Touristische Entwicklung“ in der Arbeitsgruppe, Thomas Kaukel-Enders ist Stellvertreter.

Wie in der letzten Ortsbeiratssitzung festgelegt, die Leuchten an der Aubachhalle sind in der Zeit von 23 Uhr bis 5 Uhr ausgeschaltet.

Aubachhalle: neue LED-Beleuchtung: Foyer, Clubraum, Halle, Küche und Kühlraum.

Ausfall der Straßenbeleuchtung am 19. Januar in fast allen Straßen. Grund: Defekt in der Stromverteilung in der Auberstraße.

Neuer Wasserschaden im Clubraum, am 16. Januar nach dem Starkregen.

Die Geschwindigkeitsanzeigetafel ist geliefert, Genehmigung von HessenMobil für die Aufstellung eines Pfostens ist erteilt, der Pfosten ist gesetzt und die Anzeigetafel wird zeitnah angebracht.

Neue Ersatzbushaltestelle für den Rufbus in der Schulstraße.

3. Berichte der Ortsbeirats-Mitglieder

4. Bericht des Bürgermeisters

BM Ist erkrankt.

An der OB Sitzung nimmt für den Gemeindevorstand Herr Axel Kortschik teil.

5. Sachstand zentrale Kläranlage

Herr Kortschik teilt mit, er könne keinen Sachstand über die Verhandlungen mitteilen, da der Gemeindevorstand in die vom BM geführten Gespräche nicht einbezogen sei.

Er verwies auf die aktuelle Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes zur Kostenübernahmeerklärung an die Gemeindevertretung vom 01.03.2023, Vorlage Nr.: GVER/006/2023.

6. Sachstand Überflutungsschutz/Gewässerschauen im Rheingau-Taunus-Kreis

Herr Kortschik teilt mit, er könne keinen Sachstand mitteilen. Dem Gemeindevorstand sei dazu nichts bekannt und er habe keine Informationen.

Er bat darum, zukünftig alles an den gesamten Gemeindevorstand zu richten.

7. Sachstand neuer Busfahrplan RTV

Es wurde die Verschlechterung der Busanbindungen von Strinz-Margarethä und auch Hennethal nach Wiesbaden und zurück nach dem Fahrplanwechsel des RMV zum 11.12.2022 erörtert. Seit dem sind die beiden Hohensteiner Ortsteile Strinz-Margarethä und Hennethal vom Busverkehr „abgehängt“.

Die Ortsvorsteherin liest diesbezüglich die Briefe, die dem OB vorgelegten Briefe von Herrn Thomas Hahn, gerichtet an den RMV – Kreisverwaltung, dort Herr Döring vom 16.12.2022 und den Brief von Dieter Niedernhäuser vom 14.12.2022, die als **Anlagen 1 und 2 beigefügt sind**, vor. Aus diesen beiden Briefen wird die derzeit bestehende Mobilitätsproblematik Bus für Strinz-Margarethä deutlich und beispielhaft an den geschilderten Erfahrungen augenfällig.

Nach Erörterung dieser nicht tragbaren Situation fasst der OB nachfolgenden Beschluss:

Der gesamte Gemeindevorstand wird aufgefordert, aktiv zu werden beim Rheingau-Taunus-Kreis, Kreisverwaltung, Herrn Döring, um wieder eine ordnungsgemäße Anbindung der Hohensteiner Ortsteile Strinz-Margarethä und Hennethal nach Wiesbaden und zurück, wie es vor der Umstellung und dem Fahrplanwechsel am 11.12.2022 war, zu erreichen.

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der OB fordert den Gemeindevorstand auf, in der nächsten OB Sitzung über die Sachstände der vorgenannten Bus Problematik zu berichten.

8. Sachstand Flurneuordnung

Das OB Mitglied Lothar Meyer berichtet aus dem Flurneuordnungsverfahren. Er berichtet, dass die Außenmaßnahmen im Rahmen der Flurneuordnung im Frühjahr abgeschlossen sein sollen. Die Maßnahmen Baumpflege sollen vom OGV übernommen werden.

Es wird von der Ortsvorsteherin unter diesem Punkt das Schreiben des Herrn Arne Orben vom 27.12.2022, zum Thema Flurneuordnung und offizielle Umleitung zum Sonnenhang, gerichtet an den OB, vorgelesen. Es wurde auch Einblick in die dem Schreiben beigefügten Bilder genommen. Das Schreiben und die Bilder sind als **Anlage 3 und 4** beigefügt.

Der OB nimmt das Schreiben des Herrn Orben nebst Bilder zur Kenntnis und leitet es an das Amt für Bodenmanagement weiter zur Berücksichtigung im Rahmen der Flurneuordnung und deren Umsetzung.

9. Sachstand Strinzer Drachenrunde

Für den Fortgang wird auf die Freigabe der Gemeinde gewartet.

10. Sachstand Windkraftanlagen in Hohenstein

Herr Kortschik vom Gemeindevorstand wird auf den Artikel WK Rheingau Taunus bezüglich der Windkraft Standort, hier bezüglich Standort Eisenstraße Strinz Margarethä, vom 25.02.2023 angesprochen. Der Artikel liegt als **Anlage 5** bei.

Er teilt mit, dass der Gemeindevorstand diesbezüglich nicht einbezogen worden sei. Er habe es auch in der Zeitung gelesen.

Der OB machte deutlich, dass der OB nach § 82 HGO zu hören ist, da es sich bei dem Windkraft Standort Eisenstraße um eine wichtige Angelegenheit des Ortsteiles handelt. Dies ist bis heute nicht geschehen und wird angemahnt beim gesamten Gemeindevorstand.

Es wird der Gemeindevorstand um Sachstandsmitteilung Windkraft Standort Eisenstraße in der nächsten OB Sitzung aufgefordert.

11. Sachstand Flüchtlinge, Zuweisung und Unterbringung in Hohenstein

Hier sei der Kreis zuständig und nicht die Gemeinde.

Der OB fordert ungeachtet dessen den gesamten Gemeindevorstand auf, sich der Integration der geflüchteten Menschen anzunehmen, da es hier auch um Kindergartenplätze, Schule und Mobilität der geflüchteten Menschen geht, was nicht durch ehrenamtliche Bürger geleistet werden kann.

12. Auflistung nötiger Reparaturen innerorts von Straßen und Fußwegen

Die OB Mitglieder Holger Seel und Stefan Weigelt haben auf der Basis einer Straßenbegehung am 08.03.2023 eine Liste der nötigen Reparaturen im Ortsteil Strinz Margarethä erstellt, die als **Anlage 6** beigefügt ist.

Herr Kortschik erhält im OB Termin eine Abschrift dieser Liste für den gesamten Gemeindevorstand zur Veranlassung der Behebung der nötigen Reparaturen und Rückmeldung durch den Gemeindevorstand an den OB.in der nächsten Sitzung.

13. Neuer Standort für Holztafel "Aube" am Brunnenplatz

Neuer Standort der Holztafel „Aube“ ist am Brunnenplatz auf der anderen Seite.

14. Spendenübergabe an den Ortsbeirat (Lebendiger Adventskalender)

Es wurde von Frau Antje Seel eine Spende – lebendiger Adventskalender – dem OB übergeben in Höhe von € 700, der sich hierfür sehr bedankt.

Der OB beabsichtigt dafür Spielgeräte für den Kinderspielplatz anzuschaffen. Über diese Verwendung wird in der nächsten Sitzung beraten.

15. Verschiedenes

Strinzer Fest zu "50 Jahre Hohenstein": Termin fängt an am 09.04.2023 mit Gottesdienst.

Die Vorbereitungen laufen unter Mitwirkung aller Vereine:

Jugendfeuerwehr, Feuerwehr, Turnverein, Jugendclub, OGV, Musikfreunde, Freundeskreis Aube und Landfrauen

Neuer Mobilfunkmast zwischen Strinz Margarethä und Breithardt Klärung wie der Mast betrieben wird – Strom oder Aggregat.



gez.
Edith Karls
Ortsvorsteherin



gez.
Renate Hengstler-Lindenthal
Protokollführerin

Besucher: 18

Bürgerfragestunde

Die Situation Bus für die Grundschule ist durch den Fahrplanwechsel am 11.12.2022 seit nach den Weihnachtstferien sehr problematisch. Die Schulkinder müssen zum Teil von den Eltern in die Schule gefahren und abgeholt werden, weil der Bus nicht kommt. Diese Situation ist nicht tragbar, weil ein geordneter Schulunterricht für die Kinder der Grundschule nicht mehr gewährleistet ist, wenn sie nicht oder nicht rechtzeitig in der Grundschule ankommen.

Diesbezüglich muss die Bussituation für die Kinder der Grundschule mit in der Ziffer 7 berücksichtigt werden durch den Gemeindevorstand.

Ende der Bürgerfragestunde.

Anlagen:

Anlage 1 – Schreiben Thomas Hahn vom 16.12.2022

Anlage 2 - Schreiben Dieter Niederhäuser vom 14.12.2022

Anlage 3 – Schreiben Arne Orben vom 27.12.2022

Anlage 4 - Bilder zum Schreiben Arne Orben vom 27.12.2022

Anlage 5 – Kopie Artikel WK Rheingau-Taunus Windkraft Standorte vom 25.02.2023

Anlage 6 – Straßenbegehung am 08.03.2023 und Auflistung der notwendigen Reparaturen